

DEUTSCHLAND / WEST

*FRAGE 304 *SPAL 102

Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären?

INT.: bitte vorlesen !

- 1: CDU, CSU
- 2: SPD
- 3: F.D.P.
- 4: PDS
- 5: Republikaner
- 6: Bündnis '90, Die Grünen
- 7: Sonstige
- 8: keine von allen, werde nicht wählen
- 9: andere Antwort INT. n i c h t vorlesen *OFFEN

Wie steht es mit Ihrer persönlichen Situation?
Verglichen mit den letzten 12 Monaten, würden Sie sagen, die finanzielle Situation Ihres Haushaltes ist heute

INT.: bitte zweimal vorlesen !

- 1: viel besser
- 2: etwas besser
- 3: in etwa gleich geblieben
- 4: etwas schlechter
- 5: viel schlechter
- 6: (weiß nicht INT. n i c h t vorlesen)
- 7: andere Antwort INT. n i c h t vorlesen *OFFEN

*FILT [F411,7] *ZTU 411 " "

*FRAGE 412 *SPAL 412

Wie 'sicher', würden Sie sagen, ist Ihr momentaner Arbeitsplatz?

INT.: falls Befragte(r) keiner bezahlten Berufstätigkeit nachgeht,
fragen Sie:

Wie 'sicher' ist der momentane Arbeitsplatz der Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt?

INT.: bitte vorlesen !

- 1: ein völlig sicherer Arbeitsplatz
- 2: ein ziemlich sicherer Arbeitsplatz
- 3: kein sehr sicherer Arbeitsplatz
- 4: bei diesem Arbeitsplatz muß man mit Arbeitslosigkeit immer rechnen
- 5: Befragte(r) oder Person mit dem größten Beitrag zum Haushaltseinkommen ist arbeitslos
- 6: (Befragte(r) oder andere Person im Haushalt ist nicht (mehr) berufstätig INT. n i c h t vorlesen)
- 7: (weiß nicht INT. n i c h t vorlesen)
- 8: andere Antwort INT. n i c h t vorlesen *OFFEN

D-1

*FILT [F412,8] *ZTU 412 " "

*FRAGE 413 *SPAL 413

Es wird dieser Tage viel von steigender Arbeitslosigkeit und einer Wirtschaftskrise oder 'Rezession' in Europa (und anderswo in der Welt) gesprochen. Mit Blick auf diese Wirtschaftskrise: Welche der drei folgenden Strategien sollten Ihrer Meinung nach Regierungen anwenden?
INT.: bitte zweimal vorlesen !

- 1: Regierungen sollten es ganz den Marktkräften (also den Banken, Unternehmensleitungen, Gewerkschaften u.ä.) überlassen, diese Krise zu meistern
- 2: Regierungen sollten selbst die Hauptanstrengungen unternehmen, diese Krise zu meistern und sich nicht nur auf die Kräfte des Marktes verlassen
- 3: Regierungen sollten dazu beitragen, diese Probleme anzugehen, aber nur, wenn auch Banken, Unternehmensleitungen, Gewerkschaften usw. ihren Beitrag dazu leisten
- 4: (weiß nicht INT. n i c h t vorlesen)
- 5: andere Antwort INT. n i c h t vorlesen *OFFEN

*FRAGE 414 *SPAL 414

Auf welche Weise, innerhalb welchen Rahmens, sollten Regierungen, wenn überhaupt, aktiv werden?

INT.: bitte zweimal vorlesen

- 1: jede für sich alleine, im nationalen Rahmen jedes einzelnen Landes, weil es am effektivsten ist, wenn jedes Land seine Probleme selbst löst
- 2: gemeinsam, im Rahmen der Europäischen Gemeinschaft, weil kein einzelnes Land mit diesen Problemen alleine fertig werden kann
- 3: gemeinsam in der Europäischen Gemeinschaft, aber in Zusammenarbeit mit den anderen Ländern des 'Europäischen Wirtschaftsraumes' (Österreich, Finnland, Norwegen, . Schweden), welche Mitglieder der EG werden wollen
- 4: (nur wenn spontan genannt: auf allen Ebenen, innerhalb jeden Rahmens)
- 5: (nur wenn spontan genannt: Regierungen sollten in dieser Hinsicht überhaupt nicht aktiv werden)
- 6: (weiß nicht INT. n i c h t vorlesen)
- 7: andere Antwort INT. n i c h t vorlesen *OFFEN

*FILT [F414,7] *ZTU 414 " "

*FRAGE 415 *SPAL 415

Welche unter den folgenden Arten zu handeln, zwischen denen Regierungen wählen können, würden Sie bevorzugen?

INT.: bitte zweimal vorlesen

- 1: sollten Regierungen mit den Steuergeldern a l l e Unternehmen und Industriezweige unterstützen, die momentan in der Krise sind?
- 2: sollten Regierungen mit den Steuergeldern n u r solche Unternehmen und Industriezweige unterstützen, die eine große Chance haben, in Zukunft wettbewerbsfähig zu sein? o d e r
- 3: sollten Regierungen mit den Steuergeldern n u r Investitionen in 'infrastrukturelle' Projekte (Verkehrssysteme, berufliche Ausbildungen) unterstützen, die eine große Chance haben, die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit der gesamten Wirtschaft zu steigern?
- 4: (nur wenn spontan genannt: Regierungen sollten für nichts davon Steuergelder verwenden)
- 5: (weiß nicht INT. n i c h t vorlesen)
- 6: andere Antwort INT. n i c h t vorlesen *OFFEN

*FILT [F415,6] *ZTU 415 " "

Welcher der folgenden Politik sollten Regierungen Priorität einräumen?

INT.: bitte zweimal vorlesen

- 1: die betroffenen Arbeitslosen unterstützen, um für sie untragbare Härten zu vermeiden o d e r
- 2: die Wirtschaft wieder in Gang bringen, um die Schaffung neuer Arbeitsplätze zu fördern
- 3: (nur wenn spontan genannt: beides ist gleich wichtig)
- 4: (nur wenn spontan genannt: keine davon)
- 5: (weiß nicht INT. n i c h t vorlesen)
- 6: andere Antwort INT. n i c h t vorlesen *OFFEN

*FILT [F416,6] *ZTU 416 " "

*FRAGE 417 *SPAL 417

Ausgehend von der momentanen Wirtschaftskrise in West- und Osteuropa und den politischen Schwierigkeiten in vielen Ländern: Was vom folgenden würden Sie sagen, ist besser für unser Land?

INT.: bitte vorlesen

- 1: aus der Europäischen Gemeinschaft zurückziehen und versuchen unsere Probleme selbst zu lösen
- 2: die Mitgliedschaft in der EG aufrecht erhalten und die Probleme gemeinsam angehen
- 3: (weiß nicht INT. n i c h t vorlesen)
- 4: andere Antwort INT. n i c h t vorlesen *OFFEN

*FILT [F417,4] *ZTU 417 " "

*FRAGE 418 *SPAL 418

Wenn es eine Volksabstimmung darüber gäbe, ob man den Maastrichter Verträgen zustimmen soll oder nicht, würden Sie dafür oder dagegen stimmen?

- 1: dafür
- 2: dagegen
- 3: (nur wenn spontan: unentschieden, weiß nicht)
- 4: andere Antwort *OFFEN

*FILT [F418,4] *ZTU 418 " "

*FRAGE 419 *SPAL 419-420

Links und rechts sind viel gebrauchte Begriffe, um einen politischen Standpunkt zu kennzeichnen. Bitte sagen Sie mir anhand einer Skala von 1 bis 10, wo Sie sich selbst einordnen würden. '1' bedeutet 'sehr weit links', '10' bedeutet 'sehr weit rechts'. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihren politischen Standpunkt abstufen.

- 1: 1
- 2: 2
- 3: 3
- 4: 4
- 5: 5
- 6: 6
- 7: 7
- 8: 8
- 9: 9
- 10: 10
- 11: andere Antwort *OFFEN

*FILT [F419,11] *ZTU 419-420 " "

*FRAGE 420 *NUM 421-422

Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendeten?

INT.: bitte 98 eingeben, wenn 'gehe noch zur Schule bzw. Universität
bitte 99 eingeben, wenn 'keine Angabe'

*FILT [F45,6] *ZTU 299 " "

*FRAGE 50 *NUM 32L2 *NON

Zum Abschluß des Gesprächs bitte ich Sie um einige statistische Angaben:

Wie alt sind Sie?

*FRAGE 51 *SPAL 34

Welche Schule haben Sie zuletzt besucht bzw. welchen Schulabschluss haben Sie?

- 1: Volks-, Hauptschule ohne Lehre
- 2: Volks-, Hauptschule mit Lehre
- 3: weiterbildende Schule ohne Abitur
- 4: Abitur, Hochschulreife, Fachhochschulreife
- 5: Studium (Universitaet, Akademie, Fachhochschule)
- 6: keine Angabe

*FRAGE 52 *SPAL 35

Sind Sie persoenlich berufstaetig?

- 1: ja, incl. z.Zt. arbeitslos
- 2: nein, incl. Lehrling, Schueler, Student, Rentner, Pensionaer
- 3: keine Angabe

*FRAGE 53 *SPAL 36

Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

- 1: eine Person *NACH 55
- 2: zwei Personen
- 3: drei Personen
- 4: vier Personen
- 5: fuenf Personen und mehr
- 6: keine Angabe

*FRAGE 54 *SPAL 37

Und wie viele davon sind 14 Jahre und aelter?

- 1: eine Person
- 2: zwei Personen
- 3: drei Personen
- 4: vier Personen
- 5: fuenf Personen und mehr
- 6: keine Angabe

*FRAGE 55 *SPAL 38

Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Einkommengruppen:

unter 1 500 DM, 1 500 bis unter 2 000 DM, 2 000 bis unter 2 500 DM,
2 500 bis unter 3 000 DM, 3 000 bis unter 3 500 DM, 3 500 bis unter
4 000 DM, 4 000 bis unter 4 500 DM, 4 500 und mehr DM.

In welche Gruppe ordnen Sie Ihren Haushalt ein, wenn Sie einmal alles zusammenrechnen: wie hoch ist dann das monatliche Netto-Einkommen, das Sie alle zusammen hier im Haushalt haben nach Abzug der Steuern und Sozialversicherung? Sind das ...

- 1: unter 1 500 DM
- 2: 1 500 bis unter 2 000 DM
- 3: 2 000 bis unter 2 500 DM
- 4: 2 500 bis unter 3 000 DM
- 5: 3 000 bis unter 3 500 DM
- 6: 3 500 bis unter 4 000 DM
- 7: 4 000 bis unter 4 500 DM
- 8: 4 500 und mehr DM
- 9: keine Angabe